Hansestadt Rostock
Bürgerschaft

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung der Bürgerschaft

Sitzungstermin:	Mittwoch, 02.12.2015
Sitzungsbeginn:	16:07 Uhr
Sitzungsende:	21:07 Uhr
Raum, Ort:	Sitzungssaal der Bürgerschaft, Rathaus, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder			
Vorsitz			
Dr. Wolfgang Nitzsche		DIE LINKE.	
reguläre Mitglieder			
Helge Bothur		DIE LINKE.	
Andreas Engelmann		DIE LINKE.	
Ellen Fiedelmeier		DIE LINKE.	
Margit Glasow		DIE LINKE.	
Olaf Groth		DIE LINKE.	
Karsten Kolbe		DIE LINKE.	
Lisa Kranig		DIE LINKE.	
Eva-Maria Kröger	- Fraktionsvors.	DIE LINKE.	
Jutta Reinders		DIE LINKE.	
Nailia Ritter		DIE LINKE.	
Kristin Schröder		DIE LINKE.	
Sandro Smolka		DIE LINKE.	
Jan-Hendrik Brincker		CDU	bis 18.15 Uhr
Frank Giesen		CDU	
Ulrike Jahnel		CDU	
Karina Jens		CDU	
Martin Lau		CDU	ab 16.30 Uhr
Prof. Dr. Dieter Neßelmann		CDU	
Daniel Peters	- 1. stellv. Fraktionsvors.	CDU	
Dr. Helmut Schmidt		CDU	ab 16.15 Uhr
Dr. Klaus Peter Tasler		CDU	
Claudia Barlen		SPD	
Dr. Cathleen Kiefert-Demuth		SPD	
Anke Knitter		SPD	
Uwe Michaelis		SPD	
Christian Reinke		SPD	
Erhard Sauter		SPD	
Thoralf Sens		SPD	
Dr. Steffen Wandschneider	- Fraktionsvors.	SPD	

Simone Briese-Finke	- Fraktionsvors.	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Uwe Flachsmeyer		BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Sabine Krüger		BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Elisabeth Möser		BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Susan Schulz		BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	bis 18.15 Uhr
Torsten Sohn		BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Dr. Sybille Bachmann	- Fraktionsvors.	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	
Jürgen Dudek		Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	
Ingrid Köpke		Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	
Dr. Pascha Naghiyev		Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	
Susanne Schreiber		Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	ab 16.20 Uhr bis 20.00 Uhr
Jan Hendrik Hammer		UFR/ FDP	
Mathias Krack		UFR/ FDP	
Annegret Methling		UFR/ FDP	
Dr. Dr. Malte Philipp	- Fraktionsvors.	UFR/ FDP	
Holger Arppe		AfD	
Thomas Jäger		NPD	ab 16.10 Uhr

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Kay Nadolny		DIE LINKE.
Steffen Kästner		CDU
Berthold Friedrich Majerus	- Fraktionsvors.	CDU
Prof. Dr. Ralf Friedrich		SPD
Detlev Harms		UFR/ FDP
Sonja Schweinitz		

Anwesenheit Verwaltung

Roland Methling	Oberbürgermeister
Dr. Chris Müller	Senator für Finanzen, Verwaltung und Ordnung
Steffen Bockhahn	Senator für Jugend und Soziales, Gesundheit, Schule und Sport
Holger Matthäus	Senator für Bau und Umwelt
Jörg Overschmidt	Büro des Senators für Finanzen, Verwaltung und Ordnung
Robert Stach	Büro des Oberbürgermeisters
Ulrich Kunze	Büro des Oberbürgermeisters
Stefan Krause	Büro des Oberbürgermeisters
Karin Helke	Hauptamt
Gudrun Alm	Hauptamt

Wiechert, Heinrich	Rechnungsprüfungsamt
André Beutel	Zentrale Steuerung
Thomas Lewerenz	Zentrale Steuerung
Kai Eggers	Finanzverwaltungsamt
Laura Gember	Finanzverwaltungsamt
Kerstin Rotter	Finanzverwaltungsamt
Torsten Wiese	Finanzverwaltungsamt
Elke Watzema	Rechtsamt
Ursel Roob	Stadtamt
Dr. Michaela Selling	Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen
Heiko Tiburtius	Amt für Flüchtlingsangelegenheiten und Integration
Lars Brandes	Amt für Flüchtlingsangelegenheiten und Integration
Ralf Müller	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft
Andreas Adler	Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt
Sigrid Hecht	Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“
Friedhelm Meyer	Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“
Sabine Hansen	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -
Susann Manke-Selle	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -
Marcel Kempert	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -
Ines Wittfoth	Büro des Oberbürgermeisters – Sitzungsdienst der Bürgerschaft
Roswitha Wolter	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft - (Schriftführerin)
Hans-Jürgen Weber	Hauptamt (technische Betreuung)

Anwesenheit Fraktionsgeschäftsstellen

Maren Haase	DIE LINKE.
Corinna Schultz	CDU
Tim Kuhlke	SPD
Maxi Malzahn	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Ulrich Söffker	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Anette Niemeyer	Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 und Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt
Karen Leuchert	UFR/FDP
Maik Graske	UFR/FDP

Gäste

Detlef Krause	Gewerbetreibender in der Hansestadt Rostock und Vorsitzender des Vereins Mühlendammschleuse e.V. (Einwohnerfragestunde)
Juri Rosov	Vorsitzender des Migrantenrates
Dr. Alexander Prechtel	Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen
Ralf Mucha	Ortsbeirat Lichtenhagen
Werner Simowitsch	Ortsbeirat Stadtmitte
Sewan Latchinian	Volkstheater Rostock GmbH
Stefan Rosinski	Volkstheater Rostock GmbH
Cornelia Ascholl	Volkstheater Rostock GmbH
Vertreter der Medien	

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

2 Änderungen der Tagesordnung

3 Einwohnerfragestunde

3.1 Detlef Krause (Vorsitzender des Vereins Mühlendammschleuse e.V.) Umsetzung des Beschlusses der Bürgerschaft Nr. 2015/AN/1191 vom 7. Oktober 2015 zum Erhalt der Schleuse am Mühlendamm **2015/AR/1387**

4 Aktuelle Stunde

5 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.11.2015

6 Mitteilungen des Präsidenten

7 Wahlen und Bestellungen

7.1 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Nachwahl eines Mitgliedes für den Ortsbeirat Brinckmansdorf **2015/AN/1293**

7.2 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Toitenwinkel **2015/BV/1337**

7.2.1 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Toitenwinkel **2015/BV/1337-01 (ÄA)**

7.3 Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Nachwahl eines Mitgliedes im Kulturausschuss **2015/AN/1363**

7.3.1 Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Nachwahl eines Mitgliedes im Kulturausschuss **2015/AN/1363-01 (ÄA)**

7.4 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) **2015/AN/1375**
Nachwahl eines Mitgliedes in den zeitweiligen Sonderausschuss für Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten

7.4.1 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) **2015/AN/1375-01 (ÄA)**
Nachwahl eines Mitgliedes in den zeitweiligen Sonderausschuss für Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten

7.5 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) **2015/AN/1380**
Nachwahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den zeitweiligen Sonderausschusses für Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten

7.5.1 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) **2015/AN/1380-01 (ÄA)**
Nachwahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den zeitweiligen Sonderausschusses für Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten

8 Anträge

8.1 Dr. Dr. Malte Philipp (für die UFR/FDP-Fraktion) **2015/AN/1120**
Wohnmobilstellplatz Dorf Schmarl

8.1.1 Wohnmobilstellplatz Dorf Schmarl **2015/AN/1120-01 (SN)**

8.1.2 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) **2015/AN/1120-02 (ÄA)**
Wohnmobilstellplatz Dorf Schmarl

8.1.3 Dietmar Droese (für den Ortsbeirat Schmarl) **2015/AN/1120-03 (ÄA)**
Wohnmobilstellplatz Dorf Schmarl

8.1.4 Wohnmobilstellplatz Dorf Schmarl **2015/AN/1120-05 (SN)**
Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/AN/1120-03 (ÄA)

8.1.5 Dr. Dr. Malte Philipp (für die UFR/FDP-Fraktion) **2015/AN/1120-04 (ÄA)**
Wohnmobilstellplatz Dorf Schmarl

8.1.6 Wohnmobilstellplatz Dorf Schmarl **2015/AN/1120-06 (SN)**
Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/AN/1120-04 (ÄA)

8.2 Präsident der Bürgerschaft (als Vorsitzender der AG Gedenken) **2015/AN/1153**
Erinnern und Mahnen an die rassistischen Ausschreitungen in Rostock- Lichtenhagen 1992
Umsetzung der Vorschläge der AG Gedenken

8.2.1 Erinnern und Mahnen an die rassistischen Ausschreitungen **2015/AN/1153-01 (SN)**
in Rostock- Lichtenhagen 1992
Umsetzung der Vorschläge der AG Gedenken

8.3	Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 Refinanzierung eines Theaterneubaus	**2015/AN/1261**
8.3.1	Refinanzierung eines Theaterneubaus	**2015/AN/1261-04 (SN)**
8.3.2	Vorsitzende der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Refinanzierung eines Theaterneubaus	**2015/AN/1261-01 (ÄA)**
8.3.3	Stellungnahme zum Änderungsantrag 2015/AN/1261-01 (ÄA) der Vorsitzenden der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Refinanzierung eines Theaterneubaus	**2015/AN/1261-05 (SN)**
8.3.4	Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Refinanzierung eines Theaterneubaus	**2015/AN/1261-02 (ÄA)**
8.3.5	Stellungnahme zum Änderungsantrag 2015/AN/1261-02 (ÄA) von Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Refinanzierung eines Theaterneubaus	**2015/AN/1261-06 (SN)**
8.3.6	Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., SPD, BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 Refinanzierung eines Theaterneubaus	**2015/AN/1261-07 (ÄA)**
8.4	Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Umsetzung des Ausbildungskonzeptes der Hansestadt Rostock	**2015/AN/1276**
8.4.1	Umsetzung des Ausbildungskonzeptes der Hansestadt Rostock	**2015/AN/1276-01 (SN)**
8.4.2	Umsetzung des Ausbildungskonzeptes der Hansestadt Rostock	**2015/AN/1276-03 (ES)**
8.4.3	Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Umsetzung des Ausbildungskonzeptes der Hansestadt Rostock	**2015/AN/1276-04 (ÄA)**
8.5	Jan-Hendrik Brincker (für den Rechnungsprüfungsausschuss) Beschluss über die Feststellung der Eröffnungsbilanz 2012	**2015/AN/1333**
8.5.1	Beschluss über die Feststellung der Eröffnungsbilanz 2012	**2015/AN/1333-01 (SN)**
8.6	Berthold F. Majerus (für die CDU-Fraktion) Prüfauftrag zur dezentralen Vergabe der Mittagsverpflegung an städtischen Schulen	**2015/AN/1335**
8.6.1	Prüfauftrag zur dezentralen Vergabe der Mittagsverpflegung an städtischen Schulen	**2015/AN/1335-01 (SN)**

8.7	Vorsitzende der Fraktion der SPD, DIE LINKE. und Bündnis90/DIE GRÜNEN Mietpreisanstieg in Rostock gesetzlich begrenzen	**2015/AN/1336**
8.7.1	Mietpreisanstieg in Rostock gesetzlich begrenzen	**2015/AN/1336-01 (SN)**
8.8	Thomas Jäger (NPD) Start einer Kampagne nach australischem Vorbild	**2015/AN/1376**
8.8.1	Start einer Kampagne nach australischem Vorbild	**2015/AN/1376-01 (SN)**
8.9	Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/ Aufbruch 09) Verkauf des Grundstücks Druwappelplatz/Liningweg	**2015/AN/1377**

9 Beschlussvorlagen

9.1	Vereinbarung zum Umfang der Jugendförderung gemäß § 6 Abs. 2 Kinder- und Jugendförderungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern (KJfG) zwischen der Hansestadt Rostock und der Obersten Landesjugendbehörde Mecklenburg-Vorpommern	**2015/BV/0888**
9.2	Maritime Meile Stadthafen	**2015/BV/1104**
9.2.1	Werner Simowitsch (für den Ortsbeirat Stadtmitte) Maritime Meile Stadthafen	**2015/BV/1104-01 (ÄA)**
9.3	Verordnung der Hansestadt Rostock über die Ausweisung des Denkmalbereiches "Innenstadt" (Denkmalbereichsverordnung Innenstadt)	**2015/BV/1187**

9.4	Fortschreibung des Landesraumentwicklungsprogramms Mecklenburg-Vorpommern 2. Beteiligung zum Entwurf nach § 7 Abs. 3 Landesplanungsgesetz	**2015/BV/1211**
9.4.1	Kurt Massenthe (Vorsitzender des Ortsbeirates Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Kummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof) Fortschreibung des Landesraumentwicklungsprogramms Mecklenburg-Vorpommern 2. Beteiligung zum Entwurf nach § 7 Abs. 3 Landesplanungsgesetz	**2015/BV/1211-01 (ÄA)**
9.4.2	Anette Niemeyer für den Ortsbeirat der Kröpeliner-Tor-Vorstadt Fortschreibung des Landesraumentwicklungsprogramms Mecklenburg-Vorpommern 2. Beteiligung zum Entwurf nach § 7 Abs. 3 Landesplanungsgesetz	**2015/BV/1211-02 (ÄA)**
9.4.3	Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/1211-02 (ÄA)	**2015/BV/1211-03 (SN)**
9.5	Änderung der Beschlusses 2015/BV/0757: Wirtschaftsplan 2015 des Eigenbetriebes "Klinikum Südstadt Rostock" der Hansestadt Rostock (1. Nachtrag)	**2015/BV/1212**
9.6	Erhöhung und Verlängerung des Angebots für Studierende, die in der Hansestadt Rostock ihren Haupt- bzw. alleinigen Wohnsitz nehmen und die Bewilligung zur Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Ergebnis- und Finanzhaushalt für die Jahre 2015 und 2016	**2015/BV/1229**
9.7	Erste Satzung zur Änderung der Satzung über Ehrungen verdienstvoller Persönlichkeiten durch die Hansestadt Rostock	**2015/BV/1233**
9.8	Veränderungssperre gemäß § 14 BauGB für den Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 12.WA.186 "Wohngebiet Warnowniederung"	**2015/BV/1238**
9.9	Annahme einer Sachzuwendung zugunsten der Kunsthalle der Hansestadt Rostock	**2015/BV/1242**

9.10	Bebauungsplan Nr. 09.W.175 für das Gebiet "Hellberg II" Abwägungs- und Satzungsbeschluss	**2015/BV/1267**
9.11	Prioritätenliste zur EFRE-Förderung 2014 – 2020	**2015/BV/1268**
9.12	Annahme von Geldzuwendungen und einer Sachzuwendung zugunsten der Hansestadt Rostock für die Sanierung des Spielplatzes in Nienhagen	**2015/BV/1280**
9.13	1. Änderung des Beschlusses 2015/BV/0786 Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen	**2015/BV/1295**
9.14	2. Änderung des Beschlusses 2015/BV/0786 Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen	**2015/BV/1353**
9.15	Kreditaufnahme für die Hansestadt Rostock in Höhe von 14.821.000 EUR zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen über die Kreditanstalt für Wiederaufbau	**2015/BV/1362**
9.16	Neuer Standort der Suppenküche/Wohltat e.V. - Terminverlängerung	**2015/DV/1384**

10 Bericht aus den Aufsichtsgremien

10.1 Karina Jens (Vorsitzende des Aufsichtsrates der IGA Rostock 2003 GmbH)

10.2 Eva-Maria Kröger (Vorsitzende des Aufsichtsrates der Volkstheater Rostock GmbH)

11 Berichterstattung des Oberbürgermeisters

11.1 Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt

11.2 Informationsvorlagen

11.2.1 Zeitplan zur Entwicklung kommunaler Flächen entsprechend Beschluss Nr. 2015/AN/1017 **2015/IV/1227**

11.2.2 Gemeinsame Konzeption zur Vorbereitung und Durchführung des kommunalen Winterdienstes 2015/2016 auf dem Territorium der Hansestadt Rostock **2015/IV/1260**

11.2.3 Auswertung der Ergebnisse einer Untersuchung der strukturellen und künstlerischen Veränderungen der Volkstheater Rostock GmbH **2015/IV/1289**

11.2.4 Steueranalyse 2014 **2015/IV/1342**

12 Fragestunde

12.1 Berthold F. Majerus (für die CDU-Fraktion) Umgestaltung Steintor-Kreuzung **2015/AF/1365**

12.1.1 Umgestaltung Steintor-Kreuzung **2015/AF/1365-01 (SN)**

13 Schließen der öffentlichen Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

14 Mitteilungen des Präsidenten

15 Anträge

15.1 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/ Aufbruch 09)
Beschlussaufhebung "Verkauf des Grundstücks Druwappelplatz/Liningweg" **2015/AN/1381**

15.1.1 Beschlussaufhebung "Verkauf des Grundstücks Druwappelplatz/Liningweg" **2015/AN/1381-01 (SN)**

16 Beschlussvorlagen

16.1 Wiederbestellung des Ärztlichen Direktors des Eigenbetriebes "Klinikum Südstadt Rostock" der Hansestadt Rostock zum 1. Januar 2016 für die Dauer von 4 Jahren **2015/PV/1284**

17 Bericht aus den Aufsichtsgremien

18 Berichterstattung des Oberbürgermeisters

18.1 Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt

18.2 Informationsvorlagen

18.2.1 Informationen aus den kommunalen Unternehmen und Eigenbetrieben über Angelegenheiten von wesentlicher Bedeutung **2015/IV/1346**

18.2.2 Ausgleich für zu viel geleistete Arbeitszeit der Feuerwehrbeamtinnen und -beamten aufgrund der Überschreitung der europarechtlich zulässigen Höchstarbeitszeit von 48 Stunden/Woche **2015/IV/1361**

19 Fragestunde

20 Schließen der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Nach gedenkenden Worten durch den Präsidenten für Herrn Prof. Dr. Norbert Ulfig (Mitglied der Bürgerschaft und Vorsitzender der FDP-Fraktion von 2004 bis 2009), der am 6. Oktober 2015 im Alter von 56 Jahren verstorben ist, wird eine Schweigeminute eingelegt.

Der Präsident eröffnet um 16.07 Uhr die (siebzehnte) Sitzung.

Mit Datum 24. November 2015 ist den Mitgliedern der Bürgerschaft die Einladung zu dieser Sitzung elektronisch zugegangen.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte ab 24. November 2015 durch Aushang im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsämtern sowie am 25. November 2015 im „Städtischen Anzeiger", außerdem im Internet.

Der Präsident stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen und öffentlich bekannt gemacht wurde.

Die Bürgerschaft ist mit 43 Anwesenden bei 53 besetzten gesetzlichen Mandaten beschlussfähig.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

Vom Einreicher zurückgezogene Angelegenheiten:

- Beschlussvorlage Nr. 2014/BV/0119 zur Schaffung einer Trainings- und Wettkampfanlage des FSV NordOst e.V. und anderer Vereine des Fußballbreitensports
- Antrag Nr. 2015/AN/1147 von Sabine Krüger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) zum Grundstücksverkauf in Bebauungsplan-Gebieten

Vom Einreicher zurückgestellte Angelegenheiten:

- Antrag Nr. 2015/AN/1160 von Kristin Schröder (für den Ortsbeirat Südstadt) Grundhafte Sanierung der Ziolkowskistraße/Südstadt

Weitere Hinweise:

- TOP - Aktuelle Stunde - sowie im nichtöffentlichen Teil der Sitzung
  TOP - Mitteilungen des Präsidenten - entfallen

In Erweiterung der Tagesordnung (gem. § 29 Abs. 1 und 4 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern - KV M-V) wurde nachfolgende Angelegenheit übergeben:

- TOP 9 - Beschlussvorlagen - des öffentlichen Teils:

- Dringlichkeitsvorlage Nr. 2015/DV/1384
  Neuer Standort der Suppenküche/Wohltat e.V. - Terminverlängerung

  Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock bestätigt mit mehr als 27 Stimmen die Erweiterung der Tagesordnung durch die Dringlichkeitsvorlage Nr. 2015/DV/1384.

Geschäftsordnungsanträge:

Herr Engelmann stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Überweisung der Beschlussvorlage Nr. 2015/BV/1104 zur Maritimen Meile Stadthafen in die Ortsbeiräte Schmarl und Groß Klein sowie jeweils abschließende Behandlung im Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt und im Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag: **Angenommen**

Die Bürgerschaft bestätigt die Tagesordnung der Sitzung der Bürgerschaft am 2. Dezember 2015 in veränderter Form.

TOP 3 Einwohnerfragestunde

TOP 3.1 Detlef Krause (Vorsitzender des Vereins Mühlendammschleuse e.V.) Umsetzung des Beschlusses der Bürgerschaft Nr. 2015/AN/1191 vom 7. Oktober 2015 zum Erhalt der Schleuse am Mühlendamm Vorlage: 2015/AR/1387

Herr Krause trägt die Fragen 1, 5, 6 und 9 der schriftlich vorliegenden Fragestellungen **(Anlage)** vor.

Der Oberbürgermeister nimmt dazu Stellung. Das Wasser- und Schifffahrtsamt Stralsund (WSA) wurde nach Beschluss der Bürgerschaft zum Erhalt der Schleuse darüber informiert.
Der Kontakt zum Schleusenverein und zum zuständigen Minister wurde erneut im November hergestellt. Weiterhin nimmt er zur in Frage 5 erwähnten Kostenteilung Stellung.
Er selbst steht für die Kompromisslösung vom 18.06.2015. Weiterhin verweist der Oberbürgermeister auf ein aktuelles Schreiben zweier Rostocker Ruderclubs, die die Schleppe favorisieren.

Herr Bothur hinterfragt, ob aus juristischer Sicht der Mehrheitsbeschluss der Bürgerschaft nicht Ausdruck breiten öffentlichen Interesses und dieser durchzusetzen ist oder das, was der Oberbürgermeister als juristisch richtig ansieht.
Er fordert den Oberbürgermeister auf, sich an Beschlüsse der Bürgerschaft zu halten bzw. der Bürgerschaft zu erklären, warum etwas nicht gewollt ist.

Der Oberbürgermeister erklärt, dass dies nicht immer ein Automatismus ist und sagt eine schriftliche Beantwortung nach juristischer Prüfung zu.

Weiterhin nehmen Frau Kröger, Frau Dr. Bachmann, Herr Flachsmeyer und Frau Jens Stellung.

Herr Krause betont noch einmal seinen Wunsch nach schriftlicher Beantwortung der von ihm für seinen Verein gestellten Fragen.

TOP 4 Aktelle Stunde

- entfällt -

TOP 5 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.11.2015

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock genehmigt die Niederschrift der Sitzung vom 04.11.2015.

TOP 6 Mitteilungen des Präsidenten

1. Beendigungen von Mitgliedschaften

- Catharina Möller-Federau	- Mitglied im Ortsbeirat Lütten Klein (mit Wirkung vom 16. Oktober 2015)
- Gunnar Jasinski	- Mitglied im Ortsbeirat Toitenwinkel (mit Wirkung vom 10. November 2015)
- Philipp Zicker	- Mitglied im Ortsbeirat Toitenwinkel (mit Wirkung vom 30. November 2015)
- Klaus Kasperski	- Mitglied im Ortsbeirat Südstadt (mit Wirkung vom 27. November 2015)
- Barbara Cornelius	- Mitglied im Kulturausschuss (mit Wirkung vom 31. Dezember 2015)
- Dr. Wolfgang Nitzsche	- Mitglied im zeitweiligen Sonderausschuss für Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten (mit Wirkung vom 19. November 2015)
- Philip Bock	- stellvertretendes Mitglied im zeitweiligen Sonderausschuss für Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten (mit Wirkung vom 24. November 2015)

2. Information zum neuen Vorsitz im Klinikausschuss (gewählt in der Sitzung am 26.11.2015)

- neue Vorsitzende: Elisabeth Möser

3. Nächste planmäßige Sitzung der Bürgerschaft

- Mittwoch, 20. Januar 2016, 16.00 Uhr, Sitzungssaal der Bürgerschaft.
  Frist für Erstellung der Tagesordnung: Montag, 11. Januar 2016.

TOP 7 Wahlen und Bestellungen

TOP 7.1 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)
Nachwahl eines Mitgliedes für den Ortsbeirat Brinckmansdorf
Vorlage: 2015/AN/1293

Beschluss:

Die Bürgerschaft wählt als Mitglied im Ortsbeirat Brinckmansdorf:

für die Fraktion DIE LINKE.: Siegfried Kalendruschat

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	**X**
Abgelehnt	

TOP 7.2 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Toitenwinkel
Vorlage: 2015/BV/1337

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock wählt ein Mitglied in den Ortsbeirat Toitenwinkel.

Beschluss Nr. 2015/BV/1337:

Die Bürgerschaft wählt ein Mitglied in den Ortsbeirat Toitenwinkel:

für die Fraktion DIE LINKE.: Falko Schulz

TOP 7.2.1 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)
Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Toitenwinkel
Vorlage: 2015/BV/1337-01 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft wählt ein Mitglied in den Ortsbeirat Toitenwinkel:

für die Fraktion DIE LINKE.: Falko Schulz

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	**X**
Abgelehnt	

TOP 7.3 Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD)
Nachwahl eines Mitgliedes im Kulturausschuss
Vorlage: 2015/AN/1363

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft wählt zum 01.01.2016 ein Mitglied in den Kulturausschuss.

Beschluss Nr. 2015/AN/1363:

Die Bürgerschaft wählt als Mitglied für den Kulturausschuss zum 01.01.2016:

für die Fraktion der SPD: Dr. Corinna Lüthje

TOP 7.3.1 Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD)
Nachwahl eines Mitgliedes im Kulturausschuss
Vorlage: 2015/AN/1363-01 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft wählt als Mitglied für den Kulturausschuss:

für die Fraktion der SPD: Dr. Corinna Lüthje

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	**X**
Abgelehnt	

TOP 7.4 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)
Nachwahl eines Mitgliedes in den zeitweiligen Sonderausschuss
für Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten
Vorlage: 2015/AN/1375

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock wählt ein Mitglied in den zeitweiligen Sonderausschuss für Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten.

Beschluss Nr. 2015/AN/1375:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock wählt ein Mitglied in den zeitweiligen Sonderausschuss für Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten:

für die Fraktion DIE LINKE.: Philip Bock

TOP 7.4.1	**Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Nachwahl eines Mitgliedes in den zeitweiligen Sonderausschuss für Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten Vorlage: 2015/AN/1375-01 (ÄA)**

Beschlussvorschlag:

für die Fraktion DIE LINKE.: Phillip Bock

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	**X**
Abgelehnt	

TOP 7.5	**Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Nachwahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den zeitweiligen Sonderausschusses für Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten Vorlage: 2015/AN/1380**

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock wählt ein stellvertretendes Mitglied in den zeitweiligen Sonderausschuss für Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten.

Beschluss Nr. 2015/AN/1380:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock wählt ein stellvertretendes Mitglied in den zeitweiligen Sonderausschuss für Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten:

für die Fraktion DIE LINKE.: Margit Glasow

TOP 7.5.1	**Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Nachwahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den zeitweiligen Sonderausschusses für Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten Vorlage: 2015/AN/1380-01 (ÄA)**

Beschlussvorschlag:

für die Fraktion DIE LINKE.: Margit Glasow

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	**X**
Abgelehnt	

TOP 8 Anträge

TOP 8.1 Dr. Dr. Malte Philipp (für die UFR/FDP-Fraktion)
Wohnmobilstellplatz Dorf Schmarl
Vorlage: 2015/AN/1120

(zuletzt in Sitzung Bürgerschaft 04.11.2015 vertagt)

- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Ablehnung zum Antrag sowie zum Änderungsantrag Nr. 2015/AN/1120-04 (ÄA), aber Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2015/AN/1120-02 (ÄA)
- Ortsbeirat Schmarl empfiehlt Zustimmung mit eigenem Änderungsantrag Nr. 2015/AN/1120-03 (ÄA)

Die Abstimmung der Änderungsanträge soll in folgender Reihenfolge erfolgen:

1. Nr. 2015/AN/1120-03 (ÄA),
2. Nr. 2015/AN/1120-04 (ÄA),
3. Nr. 2015/AN/1120-02 (ÄA).

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob das Vorgelände am südlichen Iga-Parkeingang zwischen Schmarler Damm, Klostergraben und Dorf Schmarl als Wohnmobilstellplatz geeignet ist und durch Vermietung/Verpachtung und Nutzung vorhandener Strukturen als solcher ausgebaut und genutzt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	**X**

TOP 8.1.1 Wohnmobilstellplatz Dorf Schmarl
Vorlage: 2015/AN/1120-01 (SN)

TOP 8.1.2 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)
Wohnmobilstellplatz Dorf Schmarl
Vorlage: 2015/AN/1120-02 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Nach „beauftragt“ wird Folgendes eingefügt:

…“im Zusammenhang mit der abschließenden Erarbeitung des IGA-Entwicklungskonzeptes“ …

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	**X**

TOP 8.1.3 Dietmar Droese (für den Ortsbeirat Schmarl)
Wohnmobilstellplatz Dorf Schmarl
Vorlage: 2015/AN/1120-03 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob das Vorgelände am südlichen IGA- Parkeingang zwischen der Zufahrt zur Einmündung in den Warnow Tunnel und der westlich gelegenen Straße, die zum Dorf Schmarl führt (siehe Skizze) für die langfristige Nutzung als Wohnmobilstellplatz geeignet ist.

Anlage:
o.g. Skizze

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	**X**

TOP 8.1.4 Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/AN/1120-03 (ÄA)
Vorlage: 2015/AN/1120-05 (SN)

TOP 8.1.5 Dr. Dr. Malte Philipp (für die UFR/FDP-Fraktion)
Wohnmobilstellplatz Dorf Schmarl
Vorlage: 2015/AN/1120-04 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob die Vorgelände am südlichen Iga-Parkeingang zwischen Schmarler Damm, Klostergraben und Dorf Schmarl und zwischen der Zufahrt zur Einmündung in den Warnow Tunnel und der westlich gelegenen Straße, die zum Dorf Schmarl führt, als Wohnmobilstellplatz geeignet sind und durch Vermietung/Verpachtung und Nutzung vorhandener Strukturen als solcher ausgebaut und genutzt werden können.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	**X**

TOP 8.1.6 Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/AN/1120-04 (ÄA)
Vorlage: 2015/AN/1120-06 (SN)

TOP 8.2 Präsident der Bürgerschaft (als Vorsitzender der AG Gedenken)
Erinnern und Mahnen an die rassistischen Ausschreitungen
in Rostock-Lichtenhagen 1992
Umsetzung der Vorschläge der AG Gedenken
Vorlage: 2015/AN/1153

- Empfehlungen Ausschüsse:

- Kulturausschuss empfiehlt Zustimmung
- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung

- Empfehlungen von Ortsbeiräten:

- *zustimmende Empfehlungen:*

  - OBR Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen
  - OBR Seebad Markgrafenheide, Seebad Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke
  - OBR Lichtenhagen
  - OBR Groß Klein
  - OBR Lütten Klein
  - OBR Evershagen
  - OBR Schmarl
  - OBR Gartenstadt/Stadtweide
  - OBR Kröpeliner-Tor-Vorstadt
  - OBR Biestow
  - OBR Dierkow-Neu
  - OBR Dierkow-Ost, Dierkow-West
  - OBR Toitenwinkel
  - OBR Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof

- *ablehnende Empfehlungen:*

  - OBR Reutershagen
  - OBR Hansaviertel
  - OBR Südstadt
  - OBR Stadtmitte
  - OBR Brinckmansdorf

Es erfolgt ein Redebeitrag von Frau Jahnel, den sie *zu Protokoll* gibt.

Anlage:
Redebeitrag von Frau Jahnel

Frau Schulz beantragt die Anhörung von Herrn Juri Rosov, Vorsitzender des Migrantenrates.

Abstimmungsergebnis zum Antrag auf Anhörung: **Angenommen**

Es folgt ein Wortbeitrag von Herrn Rosov.

Weiterhin nimmt Herr Simowitsch (Vorsitzender des Ortsbeirates Stadtmitte) zur Empfehlung des Ortsbeirates Stellung.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1. jährlich eine Veranstaltung ggf. in Kooperation mit öffentlichen oder privaten Trägern zur Aufarbeitung und Vermittlung der rassistischen Ausschreitungen von Rostock 1992 durchzuführen. Die Veranstaltung sollte jeweils einen aktuellen Bezug haben.

2. das Konzept dezentralen Erinnerns und Mahnens „Lichtenhagen 1992“ umzusetzen.
   Dazu wird ein künstlerischer und / oder gestalterischer Wettbewerb ausgelobt.
   Die Realisierung hat bis August 2017 zu erfolgen. Eine Realisierung ist finanziell über kommunale Mittel sicherzustellen. Darüber hinaus eventuell auch substituierend sind Drittmittel zu beantragen.

   Anlage:
   Konzept dezentralen Erinnerns und Mahnens „Lichtenhagen 1992“

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	**X**
Abgelehnt	

TOP 8.2.1	**Erinnern und Mahnen an die rassistischen Ausschreitungen in Rostock-Lichtenhagen 1992 Umsetzung der Vorschläge der AG Gedenken Vorlage: 2015/AN/1153-01 (SN)**

TOP 8.3	**Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 Refinanzierung eines Theaterneubaus Vorlage: 2015/AN/1261**

Der Änderungsantrag Nr. 2015/AN/1261-03 (ÄA) von Berthold F. Majerus (für die CDU-Fraktion) wurde zurückgezogen.

Frau Kröger bittet um folgende redaktionelle Änderung zum Änderungsantrag Nr. 2015/AN/1261-07 (ÄA) der Vorsitzenden der Fraktionen DIE LINKE., SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Rostocker Bund/ Graue/Aufbruch 09:

Im ersten Satz wird das Wort „geändert“ mit dem Wort „ersetzt“ ausgetauscht.

Der Oberbürgermeister informiert, dass er bei einer solchen Beschlussfassung dagegen Widerspruch einlegen wird.

Der Präsident beantragt die Erteilung des Rederechts an Herrn Rosinski (Kaufmännischer Geschäftsführer der Volkstheater Rostock GmbH).

Abstimmungsergebnis zum Rederecht für Herrn Rosinski (Kaufmännischer Geschäftsführer der Volkstheater Rostock GmbH): **Angenommen**

Es folgt ein Wortbeitrag von Herrn Rosinski.

Danach lässt der Präsident zuerst über den Änderungsantrag Nr. 2015/AN/1261-07 (ÄA) abstimmen, durch dessen Zustimmung die Abstimmungen zu den Änderungsanträgen Nr. 2015/AN/1261-01 (ÄA) und Nr. 2015/AN/1261-02 (ÄA) sowie zum Antrag entfallen.

Nach der Abstimmung legt Herr Dr. Wandschneider gegen diese Verfahrensweise der Abstimmung Protest ein, da er den durch ihn für die Fraktion der SPD eingebrachten Änderungsantrag Nr. 2015/AN/1261-02 (ÄA) als weitergehender betrachtet und somit hätte zuerst abgestimmt werden müssen.

Der Präsident informiert dazu, dass diese Verfahrensweise der Abstimmung gerade am Präsidiumstisch im Präsidium so festgelegt wurde.

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bei der Bearbeitung der Umstrukturierungskonzepte für die Volkstheater Rostock GmbH eine Refinanzierung der Theaterneubaukosten frühestens ab 2023 zu berücksichtigen.

Durch die Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2015/AN/1261-07 (ÄA) (s. TOP 8.3.6) entfällt die Abstimmung zum Antrag.

Beschluss Nr. 2015/AN/1261:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bei der Bearbeitung der Umstrukturierungskonzepte für die Volkstheater Rostock GmbH eine Refinanzierung der Theaterneubaukosten frühestens mit Nutzung des Neubaus zu berücksichtigen.

TOP 8.3.1	**Refinanzierung eines Theaterneubaus Vorlage: 2015/AN/1261-04 (SN)**

TOP 8.3.2	**Vorsitzende der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Refinanzierung eines Theaterneubaus Vorlage: 2015/AN/1261-01 (ÄA)**

Beschlussvorschlag:

Der Beschluss wird um folgenden Satz ergänzt:

Die Höhe der Förderung der Hansestadt Rostock an die Volkstheater Rostock GmbH bleibt unangetastet.

Durch die Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2015/AN/1261-07 (ÄA) (s. TOP 8.3.6) entfällt die Abstimmung zum Änderungsantrag Nr. 2015/AN/1261-01 (ÄA).

TOP 8.3.3	**Stellungnahme zum Änderungsantrag 2015/AN/1261-01 (ÄA) Vorlage: 2015/AN/1261-05 (SN)**

TOP 8.3.4	**Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Refinanzierung eines Theaterneubaus Vorlage: 2015/AN/1261-02 (ÄA)**

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

Streichen:

„frühestens ab 2023 zu berücksichtigen."

Dafür einfügen:

„entsprechend der voraussichtlichen Refinanzierungskosten in Abhängigkeit des Baufortschrittes zu berücksichtigen."

Durch die Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2015/AN/1261-07 (ÄA) (s. TOP 8.3.6) entfällt die Abstimmung zum Änderungsantrag Nr. 2015/AN/1261-02 (ÄA).

TOP 8.3.5	**Stellungnahme zum Änderungsantrag 2015/AN/1261-02 (ÄA) Vorlage: 2015/AN/1261-06 (SN)**

TOP 8.3.6	**Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 Refinanzierung eines Theaterneubaus Vorlage: 2015/AN/1261-07 (ÄA)**

Beschlussvorschlag (einschließlich der redaktionellen Änderung - s. TOP 8.3):

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt *ersetzt*:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bei der Bearbeitung der Umstrukturierungskonzepte für die Volkstheater Rostock GmbH eine Refinanzierung der Theaterneubaukosten frühestens mit Nutzung des Neubaus zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	**X**
Abgelehnt	

TOP 8.4	**Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD)** **Umsetzung des Ausbildungskonzeptes der Hansestadt Rostock** **Vorlage: 2015/AN/1276**

- Personalausschuss empfiehlt Zustimmung zum Antrag
- Finanzausschuss empfiehlt Zustimmung zum Antrag

Herr Sauter gibt *zu Protokoll*, bei der Besetzung von Ausbildungsplätzen auch über Auszubildende mit Migrationshintergrund nachzudenken.

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zukünftig die im Ausbildungskonzept der Hansestadt Rostock 2010 - 2020 geplanten Ausbildungsplätze pro Einstellungsjahrgang und Ausbildungsberuf zu besetzen.

Beschluss Nr. 2015/AN/1276:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zukünftig die im Ausbildungskonzept der Hansestadt Rostock 2010 - 2020 geplanten Ausbildungsplätze pro Einstellungsjahrgang und Ausbildungsberuf zu besetzen.

Das Konzept ist laufend fortzuschreiben und mit den Prognosedaten zu ergänzen. Nicht mehr vorhandene Ausbildungsberufe sind zu ersetzen und dem jeweils aktuellen Bedarf anzupassen.

Die Fortschreibung wird der Bürgerschaft jährlich zur Beschlussfassung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	**X**
Abgelehnt	

TOP 8.4.1	**Umsetzung des Ausbildungskonzeptes der Hansestadt Rostock** **Vorlage: 2015/AN/1276-01 (SN)**

TOP 8.4.2	**Umsetzung des Ausbildungskonzeptes der Hansestadt Rostock** **Vorlage: 2015/AN/1276-03 (ES)**

TOP 8.4.3	**Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)** **Umsetzung des Ausbildungskonzeptes der Hansestadt Rostock** **Vorlage: 2015/AN/1276-04 (ÄA)**

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird folgendermaßen ergänzt:

Das Konzept ist laufend fortzuschreiben und mit den Prognosedaten zu ergänzen. Nicht mehr vorhandene Ausbildungsberufe sind zu ersetzen und dem jeweils aktuellen Bedarf anzupassen.

Die Fortschreibung wird der Bürgerschaft jährlich zur Beschlussfassung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	**X**
Abgelehnt	

TOP 8.5	**Jan-Hendrik Brincker (für den Rechnungsprüfungsausschuss) Beschluss über die Feststellung der Eröffnungsbilanz 2012 Vorlage: 2015/AN/1333**

Da Herr Brincker (Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses) nicht mehr anwesend ist, wird dem Ansinnen stattgegeben, dass Herr Wiechert (Leiter des Rechnungsprüfungsamtes) den Antrag einbringt.

Herr Prof. Neßelmann (Vorsitzender des Finanzausschusses) informiert, dass der Finanzausschuss den Antrag nicht vertagt, sondern von der Tagesordnung abgesetzt hat, weil er nicht zuständig ist.

Beschluss:

Die Bürgerschaft stellt die Eröffnungsbilanz mit Einschränkungen gemäß Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes vom 9./10.11.2015 fest.

Anlagen:
Eröffnungsbilanz zum 01.01.2012,
Bericht über die Prüfung der Eröffnungsbilanz …

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	**X**
Abgelehnt	

TOP 8.5.1	**Beschluss über die Feststellung der Eröffnungsbilanz 2012 Vorlage: 2015/AN/1333-01 (SN)**

TOP 8.6	**Berthold F. Majerus (für die CDU-Fraktion) Prüfauftrag zur dezentralen Vergabe der Mittagsverpflegung an städtischen Schulen Vorlage: 2015/AN/1335**

- Ausschuss für Schule, Hochschule und Sport empfiehlt Ablehnung

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, alle Möglichkeiten der dezentralen Vergabe der Mittagsverpflegung an städtischen Schulen in der Hansestadt Rostock zu prüfen.
In die Prüfung sind der Landes- sowie der Stadtelternrat sowie Erfahrungsberichte aus den Städten Schwerin und Stralsund einzubeziehen.

Das Prüfergebnis ist der Bürgerschaft in ihrer Märzsitzung 2016 vorzulegen.

Der Präsident gibt das Abstimmungsverhalten bekannt.

Einem Antrag von Herrn Reinke auf erneute Auszählung der Stimmen wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis nach erneuter Auszählung:

Angenommen	
Abgelehnt	**X**
Dafür:	**22**
Dagegen:	**22**

TOP 8.6.1	**Prüfauftrag zur dezentralen Vergabe der Mittagsverpflegung an städtischen Schulen Vorlage: 2015/AN/1335-01 (SN)**

TOP 8.7	**Vorsitzende der Fraktion der SPD, DIE LINKE. und Bündnis90/DIE GRÜNEN Mietpreisanstieg in Rostock gesetzlich begrenzen Vorlage: 2015/AN/1336**

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, beim zuständigen Ministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern zu beantragen, dass:

1. durch Rechtsverordnung gem. § 558 Abs. 3 Satz 3 BGB in der Hansestadt Rostock für 5 Jahre als Gebiet mit schwieriger Wohnungsversorgung die Kappungsgrenze bei Mieterhöhungen von 20 % auf 15 % abgesenkt wird.

2. durch Rechtsverordnung nach § 556 d Abs. 2 BGB die Hansestadt Rostock für 5 Jahre als Gebiet mit angespannten Wohnungsmarkt zu bestimmen, in dem die Miete zu Beginn des Mietverhältnisses die ortsübliche Vergleichsmiete (§ 558 Absatz 2) höchstens um 10 Prozent übersteigen darf.

Der Oberbürgermeister wird weiterhin beauftragt, unverzüglich die hierfür erforderlichen Daten zu erheben, um den Nachweis der besonderen Gefährdung der ausreichenden Versorgung der Bevölkerung mit Mietwohnungen zu angemessenen Bedingungen zu führen. Die erforderlichen Daten sind zur begründeten Nachweisführung stetig fortzuschreiben.

Der Rostocker Bürgerschaft ist bis zum 30.04.2016 über die Erledigung zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	**X**
Abgelehnt	

TOP 8.7.1	**Mietpreisanstieg in Rostock gesetzlich begrenzen Vorlage: 2015/AN/1336-01 (SN)**

TOP 8.8	**Thomas Jäger (NPD)** **Start einer Kampagne nach australischem Vorbild** **Vorlage: 2015/AN/1376**

Beschluss:

1. Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock fordert den Oberbürgermeister auf, sich gegenüber dem Landtag und der Landesregierung für einen Vorstoß auf Bundesebene mit dem Ziel einzusetzen, dass nach dem Vorbild Australiens in den Herkunftsländern der Wirtschaftsflüchtlinge öffentlich wahrnehmbare Kampagnen gestartet werden.
   Die Kampagnen („NO WAY- You will not make Germany home“) sollen in den jeweiligen Landessprachen die klare Botschaft vermitteln, wonach die Bundesrepublik Deutschland konsequent unberechtigte Asylbewerber bzw. Glücksritter, die den Versprechungen skrupelloser Schlepperbanden Glauben schenken, abschieben wird.

2. Der Oberbürgermeister wird mit der gleichen Zielrichtung im Deutschen Städtetag aktiv.

3. Über seine Bemühungen erstattet der Oberbürgermeister Bürgerschaft und Öffentlichkeit bis zum 15. Januar 2016 in geeigneter Weise Bericht.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	**X**

TOP 8.8.1	**Start einer Kampagne nach australischem Vorbild** **Vorlage: 2015/AN/1376-01 (SN)**

TOP 8.9	**Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/ Graue/Aufbruch 09)** **Verkauf des Grundstücks Druwappelplatz/Liningweg** **Vorlage: 2015/AN/1377**

Beschluss:

Die Bürgerschaft zieht gemäß § 22 Abs. 2, Sätze 3 und 4 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern die Angelegenheit „Verkauf des Grundstücks Druwappelplatz/Liningweg“ an sich.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen		
Abgelehnt	**X**	**(27 erforderliche Dafürstimmen nicht erreicht)**

Der Präsident informiert, dass sich damit die Behandlung der Angelegenheit im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung, TOP 15.1 - Antrag Nr. 2015/AN/1381 von Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) zur Beschlussaufhebung „Verkauf des Grundstücks Druwappelplatz/Liningweg“, erledigt hat.

TOP 9 Beschlussvorlagen

TOP 9.1 Vereinbarung zum Umfang der Jugendförderung gemäß § 6 Abs. 2 Kinder- und Jugendförderungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern (KJfG) zwischen der Hansestadt Rostock und der Obersten Landesjugendbehörde Mecklenburg-Vorpommern
Vorlage: 2015/BV/0888

- Jugendhilfeausschuss empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

Die Bürgerschaft stimmt der Vereinbarung zwischen dem Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales Mecklenburg-Vorpommern, als Oberste Landesjugendbehörde, und der Hansestadt Rostock, als örtlicher Träger der öffentlichen Jugendhilfe, zum Umfang der Jugendförderung nach § 6 Abs. 2 des Kinder- und Jugendförderungsgesetzes (KJfG) zu.

Anlage:
Vereinbarung zum Umfang der Jugendförderung

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	**X**
Abgelehnt	

TOP 9.2 Maritime Meile Stadthafen
Vorlage: 2015/BV/1104

- in die Ortsbeiräte Schmarl und Groß Klein sowie jeweils zur abschließenden Behandlung in den Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt und den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung überwiesen
  (siehe TOP 2, Änderungen der Tagesordnung, Geschäftsordnungsanträge)

TOP 9.2.1 Werner Simowitsch (für den Ortsbeirat Stadtmitte)
Maritime Meile Rostock
Vorlage: 2015/BV/1104-01 (ÄA)

TOP 9.3 Verordnung der Hansestadt Rostock über die Ausweisung des Denkmalbereiches "Innenstadt" (Denkmalbereichsverordnung Innenstadt) Vorlage: 2015/BV/1187

- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung
- Kulturausschuss empfiehlt Zustimmung
- Ortsbeirat Stadtmitte empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

Die Bürgerschaft erteilt das Einvernehmen der Gemeinde für die Verordnung der Hansestadt Rostock über die Ausweisung des Denkmalbereiches „Innenstadt“ (Denkmalbereichsverordnung Innenstadt).

Anlagen:
1 Denkmalbereichsverordnung Innenstadt,
2 Begründung,
3 Übersichtskarte

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	**X**
Abgelehnt	

TOP 9.4 Fortschreibung des Landesraumentwicklungsprogramms Mecklenburg-Vorpommern 2. Beteiligung zum Entwurf nach § 7 Abs. 3 Landesplanungsgesetz Vorlage: 2015/BV/1211

Der Präsident informiert, dass auf Bitten mehrerer beteiligter Ortsbeiräte die Beschlussvorlage um drei weitere Anlagen ('Entwurf Karte', 'Entwurf Text', 'Entwurf Umweltbericht') ergänzt wurde.

- Empfehlungen von Ausschüssen:

- Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage einschließlich zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/1211-01 (ÄA) und Ablehnung zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/1211-02 (ÄA)
- Bau- und Planungsausschuss empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage einschließlich zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/1211-01 (ÄA) und Ablehnung zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/1211-02 (ÄA)
- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage einschließlich zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/1211-01 (ÄA) und Ablehnung zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/1211-02 (ÄA)

- Empfehlungen von Ortsbeiräten:

- *zustimmende Empfehlungen:*

  - OBR Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen
  - OBR Seebad Markgrafenheide, Seebad Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke
  - OBR Groß Klein
  - OBR Evershagen
  - OBR Schmarl
  - OBR Reutershagen
  - OBR Hansaviertel
  - OBR Gartenstadt/Stadtweide
  - OBR Südstadt
  - OBR Biestow
  - OBR Stadtmitte
  - OBR Dierkow-Neu
  - OBR Dierkow-Ost, Dierkow-West
  - OBR Toitenwinkel

  - OBR Kröpeliner-Tor-Vorstadt mit eigenem Änderungsantrag Nr. 2015/BV/1211-02 (ÄA)
  - OBR Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Kummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof mit eigenem Änderungsantrag Nr. 2015/BV/1211-01 (ÄA)

- *ablehnende Empfehlung:*

  - OBR Brinckmansdorf

- *zur Kenntnis genommen hat:*

  - OBR Lütten Klein

- *keine Empfehlung abgegeben, weil nicht zuständig, hat:*

  - OBR Lichtenhagen

Beschluss:

Die Bürgerschaft stimmt der Gesamtstellungnahme der Hansestadt Rostock zur Fortschreibung des Landesraumentwicklungsprogramms Mecklenburg-Vorpommern zu.

Anlagen (werden nach Überarbeitung beigefügt)**:**
- Gesamtstellungnahme zur Fortschreibung des Landesraumentwicklungsprogrammes,
- Entwurf Karte,
- Entwurf Text,
- Entwurf Umweltbericht

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	**X**
Abgelehnt	

TOP 9.4.1	**Kurt Massenthe (Vorsitzender des Ortsbeirates Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Kummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof)** **Fortschreibung des Landesraumentwicklungsprogramms Mecklenburg-Vorpommern** **2. Beteiligung zum Entwurf nach § 7 Abs. 3 Landesplanungsgesetz** **Vorlage: 2015/BV/1211-01 (ÄA)**

Beschlussvorschlag:

In die Stellungnahme der Hansestadt Rostock ist zum Fachkapitel 7.1 Unterirdische Raumordnung zusätzlich Folgendes aufzunehmen bzw. zu ergänzen:

Zu Fachkapitel 7.1 Unterirdische Raumordnung

Im Band I, Seite 80, Punkt 7.1. werden Vorrangräume Energie und Energieträger als Ziel der Raumordnung festgelegt. Diesbezüglich wird der Hansestadt Rostock ein Vorrangraum zur Speicherung von Erdgas, Synthesegas (einschließlich seiner Vorstufen) oder Druckluft zugeordnet. Die Festlegung als Ziel der Raumordnung ist zurückzustellen.

Im Band II, Seite 117, Pkt. 5.6.1 (2) wird in dem gesamten Absatz grundsätzlich einer Nutzung widersprochen und auch auf Auswirkungen auf Nachbargebiete und andere Bundesländer hingewiesen.
Die angeführten Vorrangräume in Abb. 33: Vorrangräume Energie und Energieträger im Rhät/Lias-Komplex und den Salzstöcken des Zechsteins überlagern die in Abb. 35 genannten Vorbehaltsgebiete Trinkwassersicherung grenzen an umliegende Trinkwassersicherungsgebiete.
Hier wird der Bereich östliches Rostock mit mehr als 100.000 Bewohnern über/unterplant.
Wenn überhaupt, darf dieses erst als Ziel festgelegt werden, wenn geklärt ist dass es zu keinerlei negativen Folgen für Bevölkerung und Umwelt kommen kann.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	**X**
Abgelehnt	

TOP 9.4.2	**Anette Niemeyer für den Ortsbeirat der Kröpeliner-Tor-Vorstadt Fortschreibung des Landesraumentwicklungsprogramms Mecklenburg-Vorpommern 2. Beteiligung zum Entwurf nach § 7 Abs. 3 Landesplanungsgesetz Vorlage: 2015/BV/1211-02 (ÄA)**

Beschlussvorschlag:

Die Stellungnahme der Hansestadt Rostock zur Fortschreibung des Landesraumentwicklungsprogrammes Mecklenburg-Vorpommern ist an geeigneter Stelle durch Folgendes zu ergänzen:

- die Forderung nach Aufnahme einer wichtigen Schieneninfrastrukturmaßnahme „lärmmindernde Sanierung bzw. Ausbau oder Ertüchtigung der Bahnstrecke vom Rostocker Fracht- und Fischereihafen bis zum Hauptbahnhof“,

- der Erläuterung, dass die Organisation des Straßenverkehrs vom/zum Rostocker Fracht- und Fischereihafen so organisiert wird, dass dieser nicht durch Wohngebiete oder an Wohngebieten vorbei geführt wird.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	**X**

TOP 9.4.3	**Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/1211-02 (ÄA) Vorlage: 2015/BV/1211-03 (SN)**

TOP 9.5	**Änderung der Beschlusses 2015/BV/0757: Wirtschaftsplan 2015 des Eigenbetriebes "Klinikum Südstadt Rostock" der Hansestadt Rostock (1. Nachtrag) Vorlage: 2015/BV/1212**

- Klinikausschuss empfiehlt Zustimmung
- Finanzausschuss empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

Der erste Nachtragswirtschaftsplan 2015 des Eigenbetriebes Klinikum Südstadt Rostock wird beschlossen.

Anlage:
Wirtschaftsplan in der Fassung des ersten Nachtragswirtschaftsplanes

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	**X**
Abgelehnt	

TOP 9.6	**Erhöhung und Verlängerung des Angebots für Studierende, die in der Hansestadt Rostock ihren Haupt- bzw. alleinigen Wohnsitz nehmen und die Bewilligung zur Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Ergebnis- und Finanzhaushalt für die Jahre 2015 und 2016 Vorlage: 2015/BV/1229**

- Finanzausschuss empfiehlt Zustimmung
- Ausschuss für Schule, Hochschule und Sport empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

1. Die Bürgerschaft beschließt die Erhöhung und Verlängerung des Angebots an Studierende, die in der Hansestadt Rostock ihren Hauptwohnsitz bzw. alleinigen Wohnsitz nehmen, für die Jahre 2016 und 2017. Das Angebot besteht aus einer einmaligen Zuwendung in Höhe von 150 EUR und soll rückwirkend ab dem Wintersemester 2015/2016 (Stichtag 01.10.2015) an Studierende ausgezahlt werden, die erstmals in der Hansestadt Rostock ihren Hauptwohnsitz anmelden.

2. Die Zustimmung zu überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Ergebnis- und Finanzhaushalt für das Jahr 2015 in Höhe von 75.000 EUR für das Produktkonto 12202.54190020/74190020 - Zuwendungen an Studierende wird erteilt.
   Die Deckung erfolgt in Höhe von 75.000 EUR durch das Produktkonto 12204.56290111/76290111 - Sonstige Aufwendungen/Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten/Sicherheitskonzept Großveranstaltungen.
   Der verbleibende Betrag in Höhe von 2.900 EUR wird innerhalb des Deckungskreises 5321/7321 des Teilhaushaltes 32 abgedeckt.

3. Die Zustimmung zu überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Ergebnis- und Finanzhaushalt für das Jahr 2016 in Höhe von 100.000 EUR für das Produktkonto 12202.54190020/74190020 - Zuwendungen an Studierende wird erteilt.
   Die Deckung erfolgt in Höhe von 100.000 EUR durch das Produktkonto 61201.57511010/77511010 - Zinsaufwendungen/Auszahlungen und sonstige Finanzaufwendungen/Auszahlungen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	**X**
Abgelehnt	

TOP 9.7	**Erste Satzung zur Änderung der Satzung über Ehrungen verdienstvoller Persönlichkeiten durch die Hansestadt Rostock Vorlage: 2015/BV/1233**

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt die Erste Satzung zur Änderung der Satzung über Ehrungen verdienstvoller Persönlichkeiten durch die Hansestadt Rostock.

Anlage:
Erste Satzung zur Änderung der Satzung über Ehrungen verdienstvoller Persönlichkeiten …

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	**X**
Abgelehnt	

TOP 9.8 Veränderungssperre gemäß § 14 BauGB für den Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 12.WA.186 "Wohngebiet Warnowniederung" Vorlage: 2015/BV/1238

- Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus empfiehlt Zustimmung
- Bau- und Planungsausschuss empfiehlt Zustimmung
- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung
- Ortsbeirat Brinckmansdorf empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

Zur Sicherung der Planung für den Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 12.WA.186 „Wohngebiet Warnowniederung“, siehe Anlage, beschließt die Hansestadt Rostock eine Veränderungssperre gemäß § 14 BauGB für diesen Planbereich als Satzung.

Durch den Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 12.WA.186 „Wohngebiet Warnowniederung“ vom 05.11.2014, Vorlagen-Nr. 2014/BV/0144, und dessen Bekanntmachung am 17.12.2014, liegen die erforderlichen Voraussetzungen für die Veränderungssperre gemäß § 14 Abs. 1 BauGB vor.

Anlagen:
- Satzung über die Veränderungssperre im Geltungsbereich für den Bebauungsplan Nr. 12.WA.186,
- Räumlicher Geltungsbereich

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	**X**
Abgelehnt	

TOP 9.9 Annahme einer Sachzuwendung zugunsten der Kunsthalle der Hansestadt Rostock Vorlage: 2015/BV/1242

Die Hansestadt Rostock bedankt sich für diese Zuwendung.

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt die Annahme der Sachzuwendung in Form von drei originalen Zeichnungen von Fritz Tröger an die Kunsthalle Rostock mit einem Einzelwert von 1.100 Euro, 1.300 Euro, 1.500 Euro (Gesamtwert: 3.900 Euro).

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	**X**
Abgelehnt	

TOP 9.10 Bebauungsplan Nr. 09.W.175 für das Gebiet "Hellberg II"
Abwägungs- und Satzungsbeschluss
Vorlage: 2015/BV/1267

- Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus empfiehlt Zustimmung
- Bau- und Planungsausschuss empfiehlt Zustimmung
- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung
- Ortsbeirat Südstadt empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplans Nr. 09.W.175 für das Gebiet „Hellberg II“ eingereichten Stellungnahmen von Bürgern sowie Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wurden mit dem in Anlage 1 dargestellten Ergebnis geprüft.

   Die als Anlage 1 beigefügten Abwägungsergebnisse sind Bestandteil des Beschlusses.

2. Für eine Fläche in der Rostocker Südstadt, begrenzt:

   - im Norden: durch die Tychsenstraße,
   - im Westen und Süden: durch die Dorothea-Erxleben-Straße und
   - im Osten: durch die Schwaaner Landstraße

   wird entsprechend § 10 BauGB in Verbindung mit § 12 BauGB der Bebauungsplan Nr. 09.W.175 für das Gebiet „Hellberg II“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung beschlossen (Anlage 2).

3. Die Begründung wird gebilligt (Anlage 3).

<u>Anlagen:</u>
1. Abwägungsergebnis,
2. Planzeichnung (Teil A) und Text (Teil B),
3. Begründung

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	**X**
Abgelehnt	

TOP 9.11 Prioritätenliste zur EFRE-Förderung 2014 - 2020
Vorlage: 2015/BV/1268

- Finanzausschuss empfiehlt Zustimmung
- Bau- und Planungsausschuss empfiehlt Zustimmung
- Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ empfiehlt Zustimmung
- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung

- Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen empfiehlt Zustimmung
- Ortsbeirat Lichtenhagen empfiehlt Zustimmung
- Ortsbeirat Groß Klein empfiehlt Zustimmung
- Ortsbeirat Lütten Klein empfiehlt Zustimmung
- Ortsbeirat Evershagen empfiehlt Zustimmung
- Ortsbeirat Schmarl empfiehlt Zustimmung
- Ortsbeirat Reutershagen empfiehlt Zustimmung
- Ortsbeirat Hansaviertel empfiehlt Zustimmung
- Ortsbeirat Stadtmitte empfiehlt Zustimmung
- Ortsbeirat Dierkow-Neu empfiehlt Zustimmung
- Ortsbeirat Toitenwinkel empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

Die Prioritätenliste zum Strategiepapier „Förderantrag zur EFRE-Prioritätsachse 4 - Förderung der integrierten nachhaltigen Stadtentwicklung - Förderperiode 2014 - 2020“ wird beschlossen.

Anlage:
Prioritätenliste EFRE-Förderung 2014 - 2020

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	**X**
Abgelehnt	

TOP 9.12 Annahme von Geldzuwendungen und einer Sachzuwendung zugunsten der Hansestadt Rostock für die Sanierung des Spielplatzes in Nienhagen
Vorlage: 2015/BV/1280

Die Hansestadt Rostock bedankt sich für diese Zuwendungen.

Beschluss:

Die Geldzuwendungen in Höhe von insgesamt 3.810 EUR und die Sachzuwendung in Höhe von 2.975 EUR zur Sanierung des Spielplatzes in Nienhagen werden angenommen und für die Förderung der Jugend- und Altenhilfe gem. § 52 Abs. 2 Nr. 4 und des Sports gem. § 52 Abs. 2 Nr. 21 Abgabeordnung (AO) verwendet.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	**X**
Abgelehnt	

TOP 9.13 1. Änderung des Beschlusses 2015/BV/0786 Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen
Vorlage: 2015/BV/1295

Durch den Einreicher wurde um redaktionelle Änderung der Anlage 4 (Band III) auf Seite 16 gebeten und ein Austauschblatt übergeben:

In der dargestellten Tabelle wurden versehentlich die Beträge für die Rückzahlungen von Darlehen aus Umverteilungen (Spalte 3) in die Spalte 2 - Aufnahme von Darlehen aus Umverteilungen eingetragen.

- Hauptausschuss empfiehlt Zustimmung
- Finanzausschuss empfiehlt Zustimmung

- Ortsbeirat Groß Klein empfiehlt Zustimmung
- Ortsbeirat Schmarl empfiehlt Zustimmung
- Ortsbeirat Stadtmitte empfiehlt Zustimmung
- Ortsbeirat Dierkow-Ost, Dierkow-West empfiehlt Zustimmung
- Ortsbeirat Toitenwinkel empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

Die Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 werden gemäß Anlagen geändert.

Anlagen:
1 Haushaltssatzungen 2015/2016,
2 Änderungen im Band I,
3 Änderungen im Band II,
4 geänderter Band III einschließlich der redaktionellen Änderung

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	**X**
Abgelehnt	

TOP 9.14 2. Änderung des Beschlusses 2015/BV/0786 Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen
Vorlage: 2015/BV/1353

Durch den Einreicher wurde um folgende redaktionellen Änderungen gebeten:

- Auf Seite 7 des Sachverhaltes der Beschlussvorlage muss im Punkt 4., der das Amt für Flüchtlingsangelegenheiten betrifft, die Zahl der neuen Stellen von 91 auf 86 geändert werden.

- Weiterhin wurden zur Anlage 4 (Stellenplan) Austauschblätter übergeben, da sich hier Rechenfehler/Formelfehler eingeschlichen hatten.

- Hauptausschuss empfiehlt Zustimmung
- Finanzausschuss empfiehlt Zustimmung
- Personalausschuss empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

Die Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 werden gemäß Anlagen geändert.

Anlagen:
1 Haushaltssatzungen 2015/2016,
2 Änderungen im Band I,
3 Änderungen im Band II
4 geänderter Stellenplan für die OE 32, 50, 55 einschließlich der redaktionellen Änderungen
5 Änderungen im Band VI (Stellenplan 2016)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	**X**
Abgelehnt	

TOP 9.15 Kreditaufnahme für die Hansestadt Rostock in Höhe von 14.821.000 EUR zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen über die Kreditanstalt für Wiederaufbau
Vorlage: 2015/BV/1362

Der Status der Vorlage wurde von „nichtöffentlich“ auf „öffentlich“ geändert.

Beschluss:

Der Kreditaufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen der Hansestadt Rostock in Höhe von 14.821.000 EUR mit 10-jähriger Zinsbindungsfrist und 30 Jahren Laufzeit bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	**X**
Abgelehnt	

TOP 9.16 Neuer Standort der Suppenküche/Wohltat e.V. - Terminverlängerung
Vorlage: 2015/DV/1384

Beschluss:

Die Bürgerschaft verlängert den Termin zum neuen Standort der Suppenküche/Wohltat e.V. bis Ende Januar 2016.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	**X**
Abgelehnt	

TOP 10 Bericht aus den Aufsichtsgremien

TOP 10.1 Karina Jens (Vorsitzende des Aufsichtsrates der IGA Rostock 2003 GmbH)

Frau Jens verwahrt sich gegen in Rostock verteilte anonyme Flugblätter, in denen sie der Lüge gegenüber der Öffentlichkeit hinsichtlich der Besucherzahlen und anderer Kennzahlen bezichtigt wird.

Sie legt Zahlenmaterial dar und stellt die im Flugblatt gemachten Behauptungen richtig.

TOP 10.2 Eva-Maria Kröger (Vorsitzende des Aufsichtsrates der Volkstheater Rostock GmbH)

Frau Kröger nimmt Bezug auf die Informationsvorlage Nr. 2015/IV/1289 zur Auswertung der Ergebnisse einer Untersuchung der strukturellen und künstlerischen Veränderungen der Volkstheater Rostock GmbH (s. TOP 11.2.3).

Sie gibt *zu Protokoll*, dass die Zielvereinbarung nicht erfüllbar ist, weil die dort vorgegebenen Rahmenbedingungen mit dem vorhandenen Betrieb Volkstheater Rostock GmbH und seinen Strukturen nicht umsetzbar/nicht in Einklang zu bringen sind. Es sollten beim Land die vorhandenen Untersuchungen vorgelegt und Terminverlängerung beantragt werden, gepaart, aus ihrer Sicht, mit der Forderung der Nachzahlung der kompletten 500.000,-- EUR.
Vor allem aber sollten weitere Verhandlungen zur Zielvereinbarung mit dem Land gefordert werden.

Sie fragt den Oberbürgermeister deshalb, ob und wann er Verhandlungen mit dem Land zur Fortschreibung/Korrektur der Vereinbarung aufnehmen wird.

Der Oberbürgermeister nimmt zu den Aussagen von Frau Kröger Stellung.
Das Land und die Verwaltung können nur bedingt erkennen, dass zielführend durch die Volkstheater Rostock GmbH an der Zielvereinbarung gearbeitet wird. Es gibt aus Sicht der Verwaltung kein umsetzungsfähiges Konzept seitens der Volkstheater Rostock GmbH. Er stimmt der Aussage von Frau Kröger zu, dass eine Überweisung der 500.000,-- EUR vom Land bisher nicht vollständig erfolgte. Aber er widerspricht der Aussage von Frau Kröger, dass sich die Zielvereinbarung nicht umsetzen lässt. Die Geschäftsführung der Volkstheater Rostock GmbH ist nach wie vor nicht von der Aufgabe entbunden, ein Konzept vorzulegen.
Mittlerweile gibt es aber Ansätze, zu einer konstruktiven Zusammenarbeit zurückzukehren, gegenwärtig soll es umfangreiche Gespräche zwischen dem Beteiligungscontrolling der Stadt und der Geschäftsführung des Volkstheaters geben.
Diese Zielvereinbarung ist eine Chance.

Frau Dr. Bachmann nimmt Stellung und findet die gerade stattfindende Diskussion nicht zielführend. Sie informiert u.a., dass ein Aufsichtsratsbeschluss lautete, miteinander zu reden, mit der Arbeitsebene zu reden; die Konzepte/Modelle der Volkstheater Rostock GmbH waren für alle im Aufsichtsrat nachvollziehbar und wurden befürwortet, bis auf die SPD.

Herr Dr. Wandschneider bittet darum, dass das Verhalten von Frau Dr. Bachmann geprüft wird und durch das Präsidium zeitnah die Ergebnisse mitgeteilt werden, denn seiner Meinung nach hat sie hier Interna des Aufsichtsrates zur Kenntnis gegeben und stört dadurch die vertrauensvolle Zusammenarbeit des genannten Gremiums.

Frau Knitter hält es für rechtswidrig, hier das Abstimmungsverhalten anderer Personen als der eigenen aus einer nichtöffentlichen Sitzung des Aufsichtsrates preiszugeben und es ist nicht das erste Mal, dass so etwas hier passiert. Sie bittet darum, dass dem nachdrücklich nachgegangen wird, weil es eine Unsitte ist, alles aus den nichtöffentlichen Sitzungen in die Öffentlichkeit zu tragen. Sie gibt Frau Dr. Bachmann Recht, dass im Aufsichtsrat darüber gesprochen wurde, wie man das am besten formuliert und wie man an den Oberbürgermeister herantritt mit dem Anliegen, das, was man auch schon am nächsten Tag in der Zeitung lesen konnte. Das hat für sie auch nichts mehr damit zu tun, dass man einen internen Prozess hier befördern will.

Frau Dr. Bachmann gibt *zu Protokoll*, dass Frau Knitter hier über den Inhalt der Aufsichtsratssitzung berichtet hat.

TOP 11 Berichterstattung des Oberbürgermeisters

TOP 11.1 Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt

Auf einen mündlichen Bericht zu verzichten, gibt es keine gegenteiligen Auffassungen.

Anlage:
schriftlich übergebener Bericht des Oberbürgermeisters …

TOP 11.2 Informationsvorlagen

TOP 11.2.1 Zeitplan zur Entwicklung kommunaler Flächen entsprechend Beschluss Nr. 2015/AN/1017
Vorlage: 2015/IV/1227

- wird zur Kenntnis gegeben

TOP 11.2.2 Gemeinsame Konzeption zur Vorbereitung und Durchführung des kommunalen Winterdienstes 2015/2016 auf dem Territorium der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2015/IV/1260

- wird zur Kenntnis gegeben

TOP 11.2.3 Auswertung der Ergebnisse einer Untersuchung der strukturellen und künstlerischen Veränderungen der Volkstheater Rostock GmbH
Vorlage: 2015/IV/1289

- wird zur Kenntnis gegeben

TOP 11.2.4 Steueranalyse 2014
Vorlage: 2015/IV/1342

- wird zur Kenntnis gegeben

TOP 12 Fragestunde

Anfrage einer Fraktion

TOP 12.1 Berthold F. Majerus (für die CDU-Fraktion)
Umgestaltung Steintor-Kreuzung
Vorlage: 2015/AF/1365

TOP 12.1.1 Umgestaltung Steintor-Kreuzung
Vorlage: 2015/AF/1365-01 (SN)

Anfragen von Mitgliedern der Bürgerschaft

- Umsetzung des Bürgerschaftsbeschlusses Nr. 2014/BV/0443 vom 3. Dezember 2014 zum Jugendhilfeausschuss
(Anfrage Nr. 2015/AM/1401 von Christian Reinke (Fraktion der SPD))

Herr Reinke verweist auf den dritten Punkt des o.g. Beschlusses, wonach die Wahlordnung des Jugendhilfeausschusses der Bürgerschaft als Anlage zur Satzung des Jugendamtes für die Bürgerschaftssitzung am 28.01.2015 vorgelegt werden sollte und fragt nach, warum der Bürgerschaft keine entsprechende Wahlordnung bzw. warum nicht wenigstens eine Bitte um Fristverlängerung vorgelegt wurde.

- Umsetzung von Bürgerschaftsbeschlüssen durch die WIRO GmbH
(Anfrage Nr. 2015/AM/1400 von Helge Bothur (Fraktion DIE LINKE.))

Herr Bothur teilt mit, dass die Geschäftsführung der WIRO GmbH ihm gegenüber offen gelassen hat, ob Beschlüsse, die in dieser Bürgerschaft gefasst werden, auch für die WIRO GmbH gelten. Nach seiner Information wurde darüber auch im Aufsichtsrat der WIRO GmbH diskutiert.

Er stellt deshalb folgende Fragen, die sich auf die Mittelmole und auf die Veranstaltung in Warnemünde in der letzten Woche beziehen, wo letztendlich offenbar geworden ist, dass Beschlüsse der Bürgerschaft offenbar relativ frei interpretiert werden können:

1. Wie wird der Oberbürgermeister als Gesellschaftervertreter dafür sorgen, dass die Geschäftsführung der WIRO GmbH Bürgerschaftsbeschlüsse einhält?

2. Kann die Bürgerschaft davon ausgehen, dass die Geschäftsführung der WIRO GmbH sich für die Hansestadt Rostock wichtigen Prozessen nicht entzieht oder verweigert?

- Aktuelle Verkehrssituation / Ampelschaltungen

Auf Nachfrage von Herrn Giesen hinsichtlich der Bevorrechtigung des ÖPNV an der Vorpommernbrücke erklärt Herr Senator Matthäus, dass dort der ÖPNV keinen Vorrang hat.

Weiterhin fragt Herr Giesen nach, ob es Lösungsansätze für den durch den Durchgangsverkehr in der Warnowstraße Richtung Ernst-Barlach-Straße täglich entstehenden langen Stau in der Tessiner Straße gibt.

Im Zusammenhang mit den aufgeworfenen Fragen lädt Herr Senator Matthäus zu der gemeinsamen Veranstaltung mit dem Bau- und Planungsausschuss und dem Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung am 19.01.2016 ein, in der über den Mobilitätsplan Zukunft beraten werden soll.

Er wird zu dieser Veranstaltung hinsichtlich der Ampelschaltungen eine Zuarbeit als Diskussionsgrundlage vorlegen.

TOP 13 Schließen der öffentlichen Sitzung

Der Präsident schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und bittet die Öffentlichkeit, den Sitzungsraum zu verlassen wegen Eintritt in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

(Nichtöffentlicher Teil)

Rostock, den 14. Dezember 2015

Siegel

Dr. Wolfgang Nitzsche
Präsident der Bürgerschaft

Roswitha Wolter
Schriftführerin